

Mechthild Cordes

Die ungelöste Frauenfrage

Eine Einführung
in die feministische Theorie

Fischer Taschenbuch Verlag

Inhalt

TEIL A DIE FRAUENFRAGE – EIN ÜBERBLICK

1	Was ist die Frauenfrage?	9
1.1	Die Frauenfrage in historischer Perspektive	9
1.2	Die Frauenfrage heute	11
1.2.1	Benachteiligung von Frauen	12
1.2.2	Soziale Ungleichheit trotz Rechtsgleichheit	17
2	Ansatzpunkte zur Lösung der Frauenfrage	20
2.1	Die Frauenbewegung	20
2.1.1	Die autonome Frauenbewegung	21
2.1.2	Institutionalisierte Frauenpolitik	21
2.1.3	Frauenforschung und Theorieentwicklung	22
2.2	Begriffe und Leitgedanken der Frauenbewegung	23
2.2.1	Feminismus	24
2.2.2	Emanzipation	26
2.2.3	Betroffenheit und Parteilichkeit	27

TEIL B FEMINISTISCHE GESELLSCHAFTSANALYSE

3	Gleichheit und/oder Differenz	31
3.1	Die Annahme der Geschlechtergleichheit	32
3.2	Die Annahme der Differenz zwischen den Geschlechtern	34
4	Was ist Weiblichkeit?	38
4.1	Zur Neubestimmung von Weiblichkeit	39
4.1.1	Weiblichkeit im Diskurs der Gleichheitstheorien	39

4.1.2	Weiblichkeit im Diskurs feministischer Differenztheorien	44
4.1.3	Die Quellen weiblicher Potenzen	46
4.2	Die Bewertung von Weiblichkeit	48
4.2.1	Sind Frauen die besseren Menschen?	49
4.2.2	Weiblich–Männlich: Dualität oder Polarität?	50
5	Die patriarchale Gesellschaftsstruktur	52
5.1	Die Elemente patriarchaler Herrschaft	53
5.1.1	Die Trennung von Öffentlichkeit und Privatheit	53
5.1.2	Arbeit und Arbeitsteilung	55
5.1.3	Macht und Machtverteilung	58
5.2	Die Verknüpfung der Elemente zur patriarchalen Gesellschaftsstruktur	60
5.2.1	Die Überlagerung der Zugangsformen zu Beruf und Macht	60
5.2.2	Die Hierarchie der Geschlechter	61
5.2.3	Die doppelte Vergesellschaftung	62
5.2.4	Strukturelle Gewalt	63
6	Die Funktionsbedingungen des Patriarchats	65
6.1	Die Definition der Normen	65
6.1.1	Zweigeschlechtlichkeit als Grundlage	65
6.1.2	Die Definition der Geschlechtsrollen	67
6.1.3	Die symbolische Kultur	68
6.2	Die soziale Kontrolle der Normen	71
6.2.1	Innere Kontrolle: Die geschlechtsspezifische Sozialisation	71
6.2.2	Äußere soziale Kontrollen	73

**TEIL C FEMINISMUS: ZUR ANALYSE DER
POLITISCHEN PRAXIS**

7	Die historische und die neue Frauenbewegung in Deutschland	78
7.1	Die historische (erste) Frauenbewegung in Deutschland	78

7.1.1	Die bürgerliche Frauenbewegung	80
7.1.2	Die proletarische Frauenbewegung	86
7.2	Die neue Frauenbewegung	90
8	Zur politischen Analyse der Frauenbewegung . .	96
8.1	Das gesellschaftliche Umfeld der Frauenbewegung	96
8.1.1	Politische Umbruchsituationen als Anstoß für Frauenforderungen	96
8.1.2	Die gesellschaftliche Reaktion auf den Frauenprotest	98
8.1.3	Erklärungsansätze für das Fehlen einer Frauenbewegung	102
8.2	Die Frauenbewegung als politische Bewegung . . .	105
8.2.1	Die politische Bedeutung der Frauenbewegung . . .	105
8.2.2	Die politischen Strategien	107
8.2.3	Die Themen und Positionen	109
9	Zur Entstehung der frauenpolitischen Forderung nach (Rechts-)Gleichheit	112
9.1	Gleichheit als Menschenrecht	112
9.2	Kann das Naturrecht die rechtlich-politische Ungleichheit der Geschlechter legitimieren?	115
9.3	Ist Männerherrschaft natürliche oder politische Herrschaft?	118
10	Frauenpolitik in der aktuellen feministischen Diskussion	120
10.1	Gynozentrismus und Separation als Konsequenz der Differenztheorien	120
10.1.1	Strategien der Separation	121
10.1.2	Zur Einschätzung unter politischen Gesichtspunkten	123
10.2	Gleichberechtigung als Forderung der Gleichheitstheorien	124
10.2.1	Das politische Ziel der Gleichberechtigung	124
10.2.2	Strategien der Gleichberechtigungspolitik	125

10.2.3	Grenzen der Gleichberechtigung	129
10.3	Gleichstellung als Ausdruck einer »egalitären Politik der Differenz«	130
	Literatur	132